

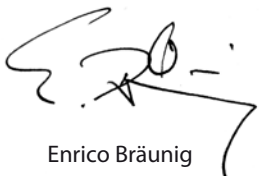
40. Kleine Tage der Harmonika am 3. und 4. März 2012 in Klingenthal

Vorwort

Die Musikstadt Klingenthal, in der seit 1852 Akkordeons produziert werden, wird nun schon zum 40. Mal Gastgeber für die Teilnehmer der „Kleinen Tage der Harmonika“. Junge Akkordeonisten aus den Freistaaten Sachsen, Thüringen und Bayern, aus der Tschechischen Republik und den Gastbundesländern Brandenburg und Sachsen-Anhalt treffen sich hier, um im fairen Wettstreit ihr Können zu demonstrieren und neben den begehrten Preisen auch Wettbewerbserfahrung zu gewinnen. Wie der Internationale Akkordeonwettbewerb, so hat auch dieser regionale Wettbewerb für junge Akkordeonisten viel dazu beigetragen, den Ruf Klingenthals als Musikstadt zu wahren. Wir sehen in der Weiterführung dieser beiden Veranstaltungsreihen einen unverzichtbaren Beitrag zur weiteren Erhaltung des Ansehens unserer Stadt.

Die „Kleinen Tage der Harmonika“ sind auch ein lebendiges Beispiel für den Ausbau der Nachbarschaftsbeziehungen mit der Tschechischen Republik. Der Wettbewerb konnte aber all die Jahre nur mit Hilfe von Institutionen, Sponsoren und Musikfreunden durchgeführt werden. Der Veranstalter der 40. „Kleinen Tage der Harmonika“, der Förderverein für Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal e.V., möchten sich daher bei der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds, der Landesdirektion Chemnitz, dem Vogtlandkreis, der Stadt Klingenthal, der enviaM, der Sparkasse Vogtland, der Musikschule Vogtland, dem BSZ für Technik, Außenstelle Berufsfachschule Vogtl. Musikinstrumentenbau Klingenthal, den einheimischen Unternehmen und allen Akkordeonfreunden ganz herzlich bedanken.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg und allen Gästen einen angenehmen Aufenthalt in der Musik- und Wintersportstadt Klingenthal.



Enrico Bräunig
BÜRGERMEISTER
DER STADT
KLINGENTHAL



Manfred Gäbler
STELLV. VORSITZENDER
DES FÖRDERVEREINS FÜR
INTERNATIONALE
AKKORDEONWETTBEWERBE
IN KLINGENTHAL E.V.

Wettbewerbsbedingungen

1. Teilnahmeberechtigt sind alle jungen Akkordeonisten aus den Freistaaten Sachsen, Bayern und Thüringen sowie aus der Tschechischen Republik, die das 20. Lebensjahr bis zum 4. März 2012 noch nicht vollendet haben. Als Gastbundesländer werden Sachsen-Anhalt und Brandenburg zugelassen. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind die jungen Akkordeonisten, die beim Internationalen Akkordeonwettbewerb 2011 in der jeweiligen Kategorie das Finale erreicht haben sowie der erste Preisträger jeder Kategorie der 39. Kleinen Tage der Harmonika 2011. Die Teilnahme in einer höheren Kategorie ist möglich. Nicht zur Teilnahme zugelassen sind außerdem Studenten von Hochschulen für Musik.
2. Der Wettbewerb findet am 3. u. 4. März 2012 in Klingenthal statt.
3. Der Wettbewerb wird in folgenden Kategorien ausgetragen:

Kategorie 1a: *Solisten*

Kinder, die nicht älter als 10 Jahre alt sind, also nach dem 04.03.2001 geboren sind.

Kategorie 1b: *Solisten*

Kinder, die nicht älter als 12 Jahre alt sind, also nach dem 04.03.1999 geboren sind.

Kategorie 2 *Solisten*

Kinder, die nicht älter als 15 Jahre alt sind, also nach dem 04.03.1996 geboren sind.

Kategorie 3: *Solisten*

Teilnehmer, die nicht älter als 19 Jahre alt sind, also nach dem 04.03.1992 geboren sind.

Kategorie D1: *Akkordeonduos*

Beide Duo-Mitglieder dürfen nicht älter als 14 Jahre alt sein, müssen also nach dem 04.03.1997 geboren sein.

Kategorie D2: *Akkordeonduos*

Beide Duo-Mitglieder dürfen nicht älter als 19 Jahre alt sein, müssen also nach dem 04.03.1992 geboren sein.

Kategorie K1: *Kammermusik – Kammermusikalische Besetzung mit bis zu fünf Musikern, darunter ein Akkordeon*

Die Mitglieder dieser Besetzung dürfen nicht älter als 14 Jahre alt sein, müssen also nach dem 04.03.1997 geboren sein.

Kategorie K2: *Kammermusik – Kammermusikalische Besetzung mit bis zu fünf Musikern, darunter ein Akkordeon*

Die Mitglieder dieser Besetzung dürfen nicht älter als 19 Jahre alt sein, müssen also nach dem 04.03.1992 geboren sein.

Jüngere Bewerber werden zu höheren Kategorien zugelassen, wenn sie die für die jeweilige Kategorie geltenden Bedingungen erfüllen.

4. Die Anmeldung ist bis zum 31. Januar 2012 an das
Büro Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal
Schloßstraße 3a
08248 Klingenthal
Germany
Tel.: 0049 (0)37467 23210 und Fax: 0049 (0)37467 22275
E-Mail: Intern.Akkordeonwettbewerb@t-online.de
auf dem entsprechenden, beiliegenden Anmeldeformular einzureichen.
5. Die Zulassung zum Wettbewerb erfolgt bis zum 10. Februar 2012 (Poststempel) schriftlich durch den Veranstalter.
6. Die Kosten für die An- und Abreise sowie für Übernachtung und Verpflegung tragen die Teilnehmer selbst. Die Teilnehmer entrichten eine Teilnehmergebühr von 20,00 € bei der Anreise. Duos und Kammermusikgruppen gelten als ein Teilnehmer.
7. Wettbewerbsprogramm

Kategorie 1a

Pflichtstück

Standardbass:

Wolfgang Newy: aus „Kaleidoskop“ Heft 1:
aus „Abwandlungen“: Thema mit 1. Variation,
2. Variation und 3. Variation (DVfM 31096)
oder

Melodiebass:

Hansjörg Hummel: aus „Das große M III-Buch für
Akkordeon“: aus „Leichte Tonspiele“:
8. Melodie in F und 6. Der springende Auftakt
(Hohner-Verlag Trossingen/ Bestell-Nr.: 00.999.018)
dazu
eine oder mehrere Kompositionen nach freier
Wahl mit einer Spieldauer von maximal
5 Minuten.

Kategorie 1b

Pflichtstück

Standardbass:

Helmut Quakernack: aus „Spielereien“:
1. Prolog, 7. Tokkatina (Karthause Schmölling
Musikverlag/ISMN M-2022-1302-5)
oder

Melodiebass:

Helmut Quakernack: aus Spielereien“:

1. Prolog, 7. Tokkatina (Karthause Schmülling Musikverlag/ISMN M-2022-1302-5)

dazu

eine oder mehrere Kompositionen nach freier Wahl mit einer Spieldauer von maximal 7 Minuten.

Kategorie 2

Pflichtstück

Standardbass:

Lutz Stark: aus „Kaleidoskop“ Heft 1:

aus „Alles, was Flügel hat ...“:

2. Die traurige Grille, 3. Marienkäfermarsch (DVfM 31096)

oder

Melodiebass:

Wolfgang Jacobi: aus „10 polyphone Stücke nach spanischen Volksliedern für Akkordeon“:

8. Baskisches Wiegenlied, 7. Freude am Lieben (Josef Preissler Verlag/Bestell-Nr.: JP 471)

dazu

eine oder mehrere Kompositionen nach freier Wahl mit einer Spieldauer von maximal 10 Minuten.

Kategorie 3

Pflichtstück:

Standardbass:

Gerhard Tittel: aus der „Reihe Vortragliteratur Akkordeon 1“ (Hans Boll): aus „Episoden“:

3. Larghetto, 4. Allegretto und 5. Moderato (Verlag Neue Musik Berlin/ Bestell-Nr.: NM 423)

oder

Melodiebass:

Helmut Reinbothe: aus „Spielbuch für

Akkordeon II“: aus „Vier Bilder aus der Physik“:

1. Spiralspiel (DVfM 31051)

dazu

eine oder mehrere Kompositionen nach freier Wahl mit einer Spieldauer von maximal 15 Minuten.

Kategorie D1

Pflichtstück:

Wolfgang Newy: aus „Das Akkordeon-Duo“:

aus „Miniaturen für zwei Akkordeons“:

2. In Gedanken, 3. Vergnügt aufgelegt (Hohner-Verlag/Bestell-Nr.: 00.133.642)

dazu
eine oder mehrere Kompositionen nach freier
Wahl mit einer Spieldauer von maximal
10 Minuten.

Kategorie D2

Pflichtstück: Wolfgang Newy: aus „Das Akkordeon-Duo“:
aus „Divertimento in C“: 4. Marsch und 5. Finale
(Hohner-Verlag/ Bestell-Nr.: 00.133.643)
dazu
eine oder mehrere Kompositionen nach freier
Wahl mit einer Spieldauer von maximal
15 Minuten.

Kategorie K1

ohne Pflichtstück, eine oder mehrere
Kompositionen nach freier Wahl mit einer
Spieldauer von maximal 15 Minuten.

Kategorie K2

ohne Pflichtstück, eine oder mehrere
Kompositionen nach freier Wahl mit einer
Spieldauer von maximal 20 Minuten.

8. Die Leistungen der Wettbewerbsteilnehmer werden durch eine vom Veranstalter berufene Jury bewertet. Die Jury wird zu Beginn des Wettbewerbs vorgestellt.
9. Die Jury arbeitet nach einer Juryordnung, die vom Veranstalter auf der Grundlage der für die Internationalen Akkordeonwettbewerbe Klingenthal geltenden Bestimmungen erarbeitet wurde.
10. Die besten Leistungen in den Kategorien 1a, 1b, 2, 3, D1 und D2 werden mit folgenden Geldprämien gewürdigt:
 1. Preise: 150,00 EURO
 2. Preise: 100,00 EURO
 3. Preise: 50,00 EURODie besten Leistungen in den Kategorien K1 und K2 werden mit folgenden Geldprämien gewürdigt:
 1. Preise: 250,00 EURO
 2. Preise: 175,00 EURO
 3. Preise: 100,00 EURODer Veranstalter kann die Vergabe von Preisen aussetzen und Sonderpreise vergeben. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde und eine Gesamtergebnisliste. Preisgelder werden ausschließlich nach dem Preisträgerkonzert ausgezahlt.
11. Der detaillierte Veranstaltungsverlauf wird allen gemeldeten Teilnehmern rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.
12. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. In Zweifelsfällen gilt die deutschsprachige Fassung.

38. Kleine Tage der Harmonika am 27. und 28. Februar 2010

Preisträger

Kategorie 1a

- 1 Fischer, Sophie – Musikschule Freiberg (Sachsen)
- 2 Schirmer, Felix – Musikschule Altenburger Land (Thüringen)
- 3 Erlebach, Daniel – Musikschule Ostrov (Tschechische Republik)

Kategorie 1b

- 1 Staible, Marius – Musik- und Kunstschule Jena (Thüringen)
- 2 Letzer, Henrik – Musikschule Coburg (Bayern)
- 3 Stötzner, Ernst – Musikschule Altenburger Land (Thüringen)

Kategorie 2

- 1 Kuhnert, Marie-Luise – Robert-Schumann-Konservatorium Zwickau (Sachsen)
- 2 Masnica, Jan – Musikschule „Bohuslava Martinů“ Havířov (Tschechische Republik)
- 3 Schindler, Therese – Robert-Schumann-Konservatorium Zwickau (Sachsen)

Kategorie 3

- 1 Sowinski, Felix – Johann-Ludwig-Krebs-Musikschule Altenburg (Thüringen)
- 2 Gebauerová, Anežka – Janaček-Gymnasium Ostrava (Tschechische Republik)
- 3 Leuschner, Toni – Kreismusikschule Zwickau (Sachsen)

Kategorie D1

- 1 Čejnová, Marie / Švecová, Michaela – Musikschule Plzeň (Tschechische Republik)
- 2 Ronovský, Michal / Korelus, Jan – Musikschule „B. Smetana“ Plzeň (Tschechische Republik)
- 3 Kozáková, Barbora / Edelová, Jana – Musikschule „B. Smetana“ Plzeň (Tschechische Republik)

Kategorie D2

- 1 Kuhnert, Marie-Luise / Leuschner, Toni – Robert-Schumann-Konservatorium Zwickau (Sachsen)
- 2 Sowinski, Felix / Göllnitz, Irene – Johann-Ludwig-Krebs-Musikschule Altenburg (Thüringen)
- 3 Matějková, Marcela / Blažková, Barbora – Musikschule Plzeň (Tschechische Republik)

40. ročník Malých dnů harmoniky dne 3. a 4. března 2012 v Klingenthalu

Předmluva

Klingenthal – město hudby, ve kterém se od roku 1852 vyrábí akordeony, bude již po 40. hostit účastníky „Kleine Tage der Harmonika“ (Malých dnů harmoniky). Mladí akordeonisté ze Svobodných států Sasko, Durynsko a Bavorsko, z České republiky a hostitelských spolkových zemí Braniborsko a Sasko-Anhaltsko se zde setkají, aby u příležitosti férové soutěže předvedli své dovednosti a vedle vytoužených cen taktéž získali zkušenosti v oblasti soutěžení.

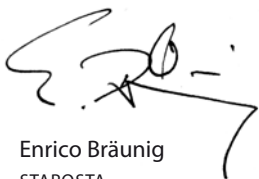
Stejně jako Mezinárodní soutěž ve hře na akordeon, má i tahle regionální soutěž určená mladým akordeonistům v hojně míře přispět především k tomu, aby si Klingenthal zachoval svou pověst – město hudby.

Pořádání jednotlivých ročníků této soutěže je pro nás důležitým přínosem k zachování prestiže našeho města.

„Kleine Tage der Harmonika“ (Malé dnů Harmoniky) jsou živým příkladem toho, jak si vybudovat dobré sousedské vztahy s Českou republikou.

Po celá léta mohla být však soutěž pořádána pouze za pomoci institucí, sponzorů a přátel hudby. Pořadatel 40. ročníku „Kleine Tage der Harmonika“ (Malých dnů harmoniky) a Spolek na podporu Mezinárodních soutěží ve hře na akordeon v Klingenthalu, registrované sdružení, chtějí touto cestou srdečně poděkovat Kulturní nadaci Svobodného státu Sasko, Německo-českému fondu budoucnosti, Zemskému ředitelství Chemnitz, kraji Vogtland, městu Klingenthal, firmě enviaM, Spořitelně Vogtland, Hudební škole Vogtland, Technickému centru pro přípravu na povolání, pobočce Odborné školy pro výrobu hudebních nástrojů v kraji Vogtland – Klingenthal, místním podnikům a všem příznivcům akordeonu.

Přejeme všem účastníkům mnoho úspěchu a všem hostům příjemný pobyt v Klingenthalu – městě hudby a zimních sportů.



Enrico Bräunig
STAROSTA



Manfred Gäbler
ZÁSTUPCE PŘEDSEDY SPOLKU NA PODPORU
MEZINÁRODNÍCH SOUTĚŽÍ VE HŘE NA AKORDEON
V KLINGENTHALU, REGISTROVANÉ SDRUŽENÍ

Podmínky soutěže

1. K účasti v soutěži jsou oprávněni všichni mladí akordeonisté ze Svobodného státu Sasko, Bavorsko a Durynsko, stejně jako z České republiky, kteří do 4. března 2012 nedovrší věku 20 let. Hostitelskými spolkovými zeměmi jsou Sasko-Anhaltsko a Braniborsko. Soutěže se nesmí účastnit mladí akordeonisté, kteří se při Mezinárodních soutěžích ve hře na akordeon 2011 v příslušné kategorii dostali až do finále, stejně jako nositel první ceny každé kategorie 39. ročníku „Malých dnů harmoniky“ 2011. Je možná i účast ve vyšší kategorii. Mimo to nebudou k účasti připuštěni studenti vysokých škol hudebních.
2. Soutěž se koná dne 3. a 4. března 2012 v Klingenthalu.
3. Soutěž probíhá dle následujících kategorií:

Kategorie 1a: Sólisté

Děti, které nejsou starší 10 let, tj. narozené po 04.03.2001.

Kategorie 1b: Sólisté

Děti, které nejsou starší 12 let, tj. narozené po 04.03.1999.

Kategorie 2: Sólisté

Děti, které nejsou starší 15 let, tj. narozené po 04.03.1996.

Kategorie 3: Sólisté

Účastníci, kteří nejsou starší 19 let, tj. narození po 04.03.1992.

Kategorie D1: Akordeonová dueta

Oba účastníci dueta nesmí být starší 14 let, tj. musí být narození po 04.03.1997.

Kategorie D2: Akordeonová dueta

Oba účastníci dueta nesmí být starší 19 let, tj. musí být narození po 04.03.1992.

Kategorie K 1 Komorní hudba – komorní obsazení orchestru až pěti hudebníky, z toho jeden akordeon.

Účastníci nesmí být starší 14 let, tj. musí být narození po 04.03.1997.

Kategorie K 2 Komorní hudba – komorní obsazení orchestru až pěti hudebníky, z toho jeden akordeon.

Účastníci nesmí být starší 19 let, tj. musí být narození po 04.03.1992.

Pokud budou mladší uchazeči splňovat podmínky platné pro příslušnou kategorii, mohou být připuštěni i do vyšších kategorií.

4. Přihlášku je nutno podat do 31. ledna 2012 na adresu:
Büro Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal
Schloßstraße 3a
08248 Klingenthal (Germany)
Tel.: 004937467/23210 a fax: 004937467/22275
E-mail: Intern.Akkordeonwettbewerb@t-online.de
na přiloženém přihlašovacím formuláři.
5. Přijetí do soutěže potvrdí pořadatel písemně do 10. února 2012 (poštovní razítko).
6. Náklady na cestu tam i zpět stejně jako nocleh a stravu si hradí účastníci sami. Účastníci zaplatí účastnický poplatek ve výši 20,00 € při příjezdu. Dueta a skupiny s komorní hudbou platí jako jeden účastník.
7. Program soutěže

Kategorie 1a

Povinná skladba **Standardní bas:**

Wolfgang Newy: z „Kaleidoskop“ Heft 1:
z „Abwandlungen“: Téma s variací 1, variací 2
a variací 3 (nakladatelství: DVfM 31096)
nebo

Melodický bas:

Hansjörg Hummel: z „Das große M III-Buch für
Akkordeon“: z „Leichte Tonspiele“:

8. Melodie in F a 6. Der springende Auftakt
(nakladatelství: Hohner-Verlag Trossingen/
objednací číslo: 00.999.018)

k tomu

jednu nebo více hudebních skladeb dle
vlastního výběru s celkovou dobou hry
maximálně 5 minut.

Kategorie 1b

Povinná skladba **Standardní bas:**

Helmut Quakernack: z „ Spielereien“: 1. Prolog,
7. Tokkatina (nakladatelství: Karthause
Schmülling Musikverlag/ISMN M-2022-1302-5)
a

Melodický bas:

Helmut Quakernack: z „ Spielereien“: 1. Prolog,
7. Tokkatina (nakladatelství: Karthause
Schmülling Musikverlag/ISMN M-2022-1302-5)

k tomu

jednu nebo více hudebních skladeb dle
vlastního výběru s celkovou dobou hry
maximálně 7 minut.

Kategorie 2

Povinná skladba **Standardní bas:**

Lutz Stark: z „Kaleidoskop“ Heft 1:
z „Alles, was Flügel hat...“: 2. Die traurige Grille,
3. Marienkäfermarsch
(nakladatelství: DVfM 31096)
nebo

Melodický bas:

Wolfgang Jacobi: z „10 polyphone Stücke nach spanischen Volksliedern für Akkordeon“:
8. Baskisches Wiegenlied, 7. Freude am Lieben
(nakladatelství: Josef Preissler Verlag/
objednací číslo: JP 471)
k tomu
jednu nebo více hudebních skladeb dle vlastního výběru s celkovou dobou hry maximálně 10 minut.

Kategorie 3

Povinná skladba **Standardní bas:**

Gerhard Tittel: z „Reihe Vortragsliteratur Akkordeon 1“ (Hans Boll):
z „Episoden“: 3. Larghetto, 4. Allegretto a
5. Moderato (nakladatelství: Verlag Neue Musik
Berlin/objednací číslo: NM 423)
nebo

Melodický bas:

Helmut Reinbothe: z „Spielbuch für Akkordeon II“: z „Vier Bilder aus der Physik“:
1. Spiralspiel (nakladatelství: DVfM 31051)
k tomu
jednu nebo více hudebních skladeb dle vlastního výběru s celkovou dobou hry maximálně 15 minut.

Kategorie D1

Povinná skladba: Wolfgang Newy: z „Das Akkordeon-Duo“
z „Miniaturen für zwei Akkordeons“:
2. In Gedanken, 3. Vergnügt aufgelegt
(nakladatelství: Hohner-Verlag/
objednací číslo: 00.133.642)
k tomu
jednu nebo více hudebních skladeb dle vlastního výběru s celkovou dobou hry maximálně 10 minut.

Kategorie D2

Povinná skladba: Wolfgang Newy: z „Das Akkordeon-Duo“:
z „Divertimento in C“: 4. Marsch a 5. Finale
(nakladatelství: Hohner-Verlag/
objednáací číslo: 00.133.643)
k tomu
jednu nebo více hudebních skladeb dle
vlastního výběru s celkovou dobou hry
maximálně 15 minut.

Kategorie K1

Bez povinné skladby,
jednu nebo více hudebních skladeb dle
vlastního výběru s celkovou dobou hry
maximálně 15 minut.

Kategorie K2

Bez povinné skladby,
jednu nebo více hudebních skladeb dle
vlastního výběru s celkovou dobou hry
maximálně 20 minut.

8. Výkony účastníků soutěže bude posuzovat porota sestavená pořadatelem. Porota bude představena před začátkem soutěže.
9. Porota bude pracovat podle Řádu stanoveného pro porotu, který byl vypracován pořadatelem na základě ustavení platných pro Mezinárodní soutěže ve hře na akordeon Klingenthal.
10. Nejlepší výkony v kategoriích 1a, 1b, 2, 3, D1 a D2 budou oceněny následujícími peněžními odměnami:
 1. Cena: 150,00 EURO
 2. Cena: 100,00 EURO
 3. Cena: 50,00 EURONejlepší výkony v kategoriích K1 a K2 budou oceněny následujícími peněžními odměnami:
 1. Cena: 250,00 EURO
 2. Cena: 175,00 EURO
 3. Cena: 100,00 EUROPořadatel má právo neudělit ceny a udělit i zvláštní ceny. Každý účastník obdrží listinu a seznam s celkovými výsledky. Peněžní odměny budou vyplaceny výhradně po koncertu nositelů cen.
11. Podrobný průběh představení bude všem přihlášeným účastníkům sdělen včas na základě písemné smlouvy.
12. Vymáhání právní cestou je vyloučeno. Při pochybnostech platí německá verze.

37. ročník Malých dnů harmoniky dne 27. a 28. února 2010

Nositelé ocenění

Kategorie 1a

- 1 Fischer, Sophie – Musikschule Freiberg (Sachsen)
- 2 Schirmer, Felix – Musikschule Altenburger Land (Thüringen)
- 3 Erlebach, Daniel – Musikschule Ostrov (Tschechische Republik)

Kategorie 1b

- 1 Staible, Marius – Musik- und Kunstschule Jena (Thüringen)
- 2 Letzer, Henrik – Musikschule Coburg (Bayern)
- 3 Stötzner, Ernst – Musikschule Altenburger Land (Thüringen)

Kategorie 2

- 1 Kuhnert, Marie-Luise – Robert-Schumann-Konservatorium Zwickau (Sachsen)
- 2 Masnica, Jan – Musikschule „Bohuslava Martinů“ Havířov (Tschechische Republik)
- 3 Schindler, Therese – Robert-Schumann-Konservatorium Zwickau (Sachsen)

Kategorie 3

- 1 Sowinski, Felix – Johann-Ludwig-Krebs-Musikschule Altenburg (Thüringen)
- 2 Gebauerová, Anežka – Janaček-Gymnasium Ostrava (Tschechische Republik)
- 3 Leuschner, Toni – Kreismusikschule Zwickau (Sachsen)

Kategorie D1

- 1 Čejnová, Marie / Švecová, Michaela – Musikschule Plzeň (Tschechische Republik)
- 2 Ronovský, Michal / Korelus, Jan – Musikschule „B. Smetana“ Plzeň (Tschechische Republik)
- 3 Kozáková, Barbora / Edelová, Jana – Musikschule „B. Smetana“ Plzeň (Tschechische Republik)

Kategorie D2

- 1 Kuhnert, Marie-Luise / Leuschner, Toni – Robert-Schumann-Konservatorium Zwickau (Sachsen)
- 2 Sowinski, Felix / Göllnitz, Irene – Johann-Ludwig-Krebs-Musikschule Altenburg (Thüringen)
- 3 Matějková, Marcela / Blažková, Barbora – Musikschule Plzeň (Tschechische Republik)